



TEIJINCONEX® META-ARAMID FIBER (Hergestellt in Japan)

Erzeugnissicherheitsdatenblatt

ID ASDB: TA00103

Ausgabedatum: 2021/01/01 Version: 1.0

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Erzeugnis. Für dieses Produkt ist kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktform	: Erzeugnis
Handelsname	: TEIJINCONEX® META-ARAMID FIBER (Hergestellt in Japan) Außer: HG type Staple fiber und NO tow
Verwendung des Erzeugnis	: Vliesstoffe, Gummi-/Harz-verstärkung, Hitze- und flammbeständige Kleider, Industriellen Anwendungen (inklusive Filter und Schläuche).
Einschränkungen der Anwendung	: Falls das Produkt in speziellen Anwendungsbereichen zum Einsatz kommen soll, die von den oben genannten Anwendungen abweichen, unter anderem auch in Anwendungen in der Lebensmittelindustrie (insbesondere bei Kontakt mit Lebensmitteln) oder in der Medizin/Chirurgie (insbesondere bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten), ist eine vorherige Rücksprache mit Teijin Aramid erforderlich.
Lieferant	: Teijin Aramid BV T +3188 268 88 88 SDSinfo@teijinaramid.com

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis und kein chemischer Stoff oder Gemisch. Deswegen ist eine Kennzeichnung als gefährlicher Stoff/gefährliches Gemisch nicht erforderlich.

Dieses Produkt enthält einen Stoff, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

Es enthält einen Stoff mit Reproduktionstoxizität. 1-Methyl-2-pyrrolidon (NMP).

Es sind bei der Anwendung des Fasererzeugnisses bisher keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt geworden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Anmerkungen : Aramid (ISO 2076), Polymer.

Name	Produktidentifikator	Konz. (% w/w)
Poly-(meta-phenylenisophthalamid)	(CAS-Nr.) 25765-47-3	≥ 68,5
1-Methyl-2-pyrrolidon	(CAS-Nr.) 872-50-4	≤ 3

Zusätzliche Hinweise : Für bestimmte Produkttypen: Kupfer/Kupferverbindungen ≤2 %, Industrieruß ≤2 %.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein	: In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen	: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	: Falls Irritationen der Haut auftreten, mit Wasser und Seife waschen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt	: Sofort mit viel Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken	: Den Mund mit Wasser ausspülen.
Symptome/Wirkungen nach Einatmen	: Produktstaub kann Atemwegsreizung verursachen. Husten, Niesen.
Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt	: In einzelnen Fällen wurde eine schwache Hautreizung beobachtet. Jucken. Rötungen.
Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt	: Produktstaub kann Augenreizung verursachen. Rötung. Tränen. Schmerz.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	: Für Umgebungsbrände geeignete Löschmittel verwenden.
Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall	: Im Brandfall entstehen gefährliche Dämpfe: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide, Organische Verbindungen, Cyanwasserstoff.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Allgemeine Maßnahmen	: Staub nicht einatmen.
Umweltschutzmaßnahmen	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Reinigungsverfahren	: Staubbildung vermeiden. Verschüttetes Material in einen für die Entsorgung geeigneten Container kehren oder schaufeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	: Handhabung unter Beachtung guter Arbeitshygiene und Arbeitsschutzpraxis. Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.
---	---

TEIJINCONEX® META-ARAMID FIBER (Hergestellt in Japan)

Erzeugnissicherheitsdatenblatt

Hygienemaßnahmen	: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.
Lagerbedingungen	: Alle Spulen, Kartons und Ballen müssen in Übereinstimmung mit den entsprechenden Vorschriften gehandhabt und gelagert werden. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Unverträgliche Materialien	: Starke Säuren. Starke Basen.
Wärme- oder Zündquellen	: Keine Exposition über Temperaturen von 400 °C. Nicht überhitzen um thermische Zersetzung zu vermeiden. Bei der Wärmebehandlung bei Temperaturen zwischen >130 °C kann der Präparationsauftrag verdampfen oder sich zersetzen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise	: Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz: einatembare Staub: Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA, 8h) 10 mg/m ³ 1-Methyl-2-pyrrolidon (NMP): Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA, 8h) 40 mg/m ³ , Kurzzeit-Expositionsgrenze (STEL, 15 min) 80 mg/m ³ . Dem Nutzer wird empfohlen, die Grenzwerte berufsbedingter Exposition oder ähnliche Werte zu berücksichtigen
----------------------	---

1-Methyl-2-pyrrolidon (872-50-4)

DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)

Langzeit - systemische Wirkung, dermal	4,8 mg/kg KW/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	14,4 mg/m ³

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

Handschutz:

Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung. In einzelnen Fällen wurde eine schwache Hautreizung beobachtet. Bei Hautreizung: Schutzhandschuhe

Augenschutz:

Unter normalen Umständen keine. In der Nähe schnelldrehender Garnverarbeitungsmaschinen sollen Schutzbrillen mit Seitenschutz getragen werden

Haut- und Körperschutz:

langärmelige Arbeitskleidung. Garne, die bei hohen Geschwindigkeiten verarbeitet werden, können Scheuer- und Schnittverletzungen verursachen. Deshalb sollte Hautkontakt mit diesen Gefahrenquellen vermieden werden

Atemschutz:

Bei normalem Gebrauch ist kein Atemschutz erforderlich. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. Bei Überschreiten einer maximalen Faserkonzentration von 1 Fasern/ml Luft

Gerät	Filtertyp	Bedingung	Norm
Staubmaske, APF=10	Typ P2	Bei unzureichender Belüftung	EN 149

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sonstige Angaben:

Beim Umgang gute Arbeitshygiene und Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Während der Verarbeitung und bei der Anwendung der Fasern können geringe Mengen von Staubpartikeln (auch in lungengängiger Form) entstehen. Eine Gefährdung durch Einatmen von Aramidstaubpartikeln ist bei Einhaltung unserer Sicherheits- und Gesundheitshinweise nicht gegeben. Faserflug, Staub und Zersetzungsprodukte der Präparationen sind durch Absaugen und Belüften so weit wie möglich zu begrenzen. Betriebliche Sicherheitsbestimmungen sind einzuhalten. Bei einer Erwärmung auf höhere Temperaturen besteht die Möglichkeit, dass flüchtige organische Dämpfe aus dem Ausrüstungsmittel freigesetzt werden. Dies kann zu einem unangenehmen Geruch führen. Falls es während der Erwärmung zur Geruchsbildung kommt, ist für eine angemessene Belüftung zu sorgen. Im Zweifelsfall setzen Sie sich bitte mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand	: Fest
Aussehen	: Stapelfaser, Fasern
Farbe	: Verschiedene
Geruch	: Leicht
Schmelzpunkt	: Nicht anwendbar (Zersetzt sich)
Zersetzungstemperatur:	: > 400 °C
Dichte	: 1380 kg/m ³
Löslichkeit	: Wasser: Unlöslich

TEIJINCONEX® META-ARAMID FIBER (Hergestellt in Japan)

Erzeugnissicherheitsdatenblatt

Explosive Eigenschaften : Nicht explosiv

ABSCHNITT 10: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung	: Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen. Wenn zur weiteren Behandlung Wasser verwendet wird, beachten Sie, dass die Additive des Garns in einer wässrigen Umgebung entfernt werden können.
Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser	: Bei Weiterverarbeitung unter Verwendung von Wasser ist entstehendes Abwasser einer Reinigungsanlage entsprechend den behördlichen Vorschriften zuzuführen.
Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung	: Leere Behälter sollten wiederverwendet, rekonditioniert oder unter Beachtung der lokalen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 11: Rechtsvorschriften

Europäische Union

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis in Sinne von REACH-REGULIERUNG (EC) Nr. 1907/2006. Eine Etikettierung gemäß CLP-REGULIERUNG (EC) Nr. 1272/2008 ist daher nicht erforderlich. Dieses Dokument dient zur Information zu in diesem Artikel enthaltenen Stoffen, um die sichere Verwendung im Einklang mit der REACH-REGULIERUNG (EC) Nr. 1907/2006, Artikel 33.1, zu ermöglichen.

Enthält einen Stoff der REACH-Kandidatenliste mit einer Konzentration von > 0.1%:

1-Methyl-2-pyrrolidon (EC 212-828-1, CAS 872-50-4)

Dieses Produkt enthält eine Stoff, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) Nr 1907/2006 (REACH), Anhang XVII):

Eintrag Nr. 71: 1-Methyl-2-pyrrolidon (NMP) <0,3% (Einschränkungen für den Stoff als solchen oder in einer Mischung)

Eintrag Nr. 72: 1-Methyl-2-pyrrolidon (NMP) <3000 mg/kg (Einschränkungen für den Stoff in einem Erzeugnis).

USA

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis im Sinne von OSHA 29 CFR 1910.1200 Buchstabe c. Gemäß 1910.1200(b)(6)(v) sind Erzeugnisse von der Mitteilung von Gefahren über die GHS-Kennzeichnung und das Sicherheitsdatenblatt befreit. Eine Kennzeichnung gemäß GHS ist daher nicht erforderlich. Dieses Dokument wird zur Verfügung gestellt, um Informationen über Stoffe in diesem Erzeugnis mitzuteilen, so dass eine sichere Verwendung ermöglicht wird.

Kanada

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis im Sinne des Hazardous Products Act (R.S.C., 1985, c. H-3), Absatz 2. Gemäß Absatz 12 (i) hergestellte Erzeugnisse sind von der Mitteilung von Gefahren über die HPR-Kennzeichnung und das Sicherheitsdatenblatt befreit. Eine Kennzeichnung gemäß HPR ist daher nicht erforderlich. Dieses Dokument wird zur Verfügung gestellt, um Informationen über Stoffe in diesem Erzeugnis mitzuteilen, so dass eine sichere Verwendung ermöglicht wird.

Mexiko

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis. „Erzeugnisse“ im Sinne des Hazard Communication Standard (29 CFR 1910.1200) der Occupational Safety and Health Administration der Vereinigten Staaten von Amerika oder einer ähnlichen Definition fallen nicht unter den Geltungsbereich des GHS-Systems. Eine Kennzeichnung gemäß GHS ist daher nicht erforderlich. Dieses Dokument wird zur Verfügung gestellt, um Informationen über Stoffe in diesem Erzeugnis mitzuteilen, so dass eine sichere Verwendung ermöglicht wird.

Nationale Bestimmungen: NORMA Oficial Mexicana NOM-018-STPS-2015

Volksrepublik China

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis. „Erzeugnisse“ im Sinne des Hazard Communication Standard (29 CFR 1910.1200) der Occupational Safety and Health Administration der Vereinigten Staaten von Amerika oder einer ähnlichen Definition fallen nicht unter den Geltungsbereich des GHS-Systems. Eine Kennzeichnung gemäß GHS ist daher nicht erforderlich. Dieses Dokument wird zur Verfügung gestellt, um Informationen über Stoffe in diesem Erzeugnis mitzuteilen, so dass eine sichere Verwendung ermöglicht wird.

Nationale Bestimmungen: GB 30000.2-29-2013

Japan

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis im Sinne von JIS Z7252:2019. Gemäß JIS Z7252:2019 sind Erzeugnisse von der Mitteilung von Gefahren über die GHS-Kennzeichnung und das Sicherheitsdatenblatt befreit. Eine Kennzeichnung gemäß GHS ist daher nicht erforderlich. Dieses Dokument wird zur Verfügung gestellt, um Informationen über Stoffe in diesem Erzeugnis mitzuteilen, so dass eine sichere Verwendung ermöglicht wird.

Korea

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis. „Erzeugnisse“ im Sinne des Hazard Communication Standard (29 CFR 1910.1200) der Occupational Safety and Health Administration der Vereinigten Staaten von Amerika oder einer ähnlichen Definition fallen nicht unter den Geltungsbereich des GHS-Systems. Eine Kennzeichnung gemäß GHS ist daher nicht erforderlich. Dieses Dokument wird zur Verfügung gestellt, um Informationen über Stoffe in diesem Erzeugnis mitzuteilen, so dass eine sichere Verwendung ermöglicht wird.

Nationale Bestimmungen: MoEL's Public Notice No. 2016-19

Brasilien

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis. „Erzeugnisse“ im Sinne des Hazard Communication Standard (29 CFR 1910.1200) der Occupational Safety and Health Administration der Vereinigten Staaten von Amerika oder einer ähnlichen Definition fallen nicht unter den Geltungsbereich des GHS-Systems. Eine Kennzeichnung gemäß GHS ist daher nicht erforderlich. Dieses Dokument wird zur Verfügung gestellt, um Informationen über Stoffe in diesem Erzeugnis mitzuteilen, so dass eine sichere Verwendung ermöglicht wird.

Nationale Bestimmungen: ABNT NRB 14725

TEIJINCONEX® META-ARAMID FIBER (Hergestellt in Japan)

Erzeugnissicherheitsdatenblatt

ASDS - Teijin

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Faser-Sicherheitsdatenblatt beziehen sich ausschließlich auf das hierin beschriebene Fasererzeugnis und nicht auf die Verwendung im Kombination mit irgendeinem anderen Stoff oder einer anderen Zubereitung bzw. einem anderen Erzeugnis oder in irgendeinem Verfahren. Das Faser-Sicherheitsdatenblatt soll durch sachgerechte Information der gewerblichen Verwender von Chemiefasern dem Schutz von Mensch und Umwelt dienen. Die von Ersteller in diesem Sicherheitsdatenblatt für synthetische Fasern gegebene Information stellt den Wissenstand bei der Veröffentlichung dar. Damit werden keine Garantien für die Produkteigenschaften gegeben. Es bleibt in der Verantwortung des Benutzers, sich davon zu überzeugen, ob die Information vollständig und für seinen besonderen Verwendungszweck des Produktes geeignet ist.